

S. 299 schreibt: „Wenn das Weibchen auf einen Baum seine Eier legen will, muß es am Stamm hinaufkriechen. Es wird nicht vom Männchen in der Begattung durch die Luft hinaufgeführt, denn hiezu ist das Männchen wegen seines zarten Baues zu schwach.“ Als Abwehrmittel hat sich immer wieder der Leimring bewährt. Er muß aber nicht nur im Herbst, sondern besonders im frühen Frühjahr fängisch hergerichtet sein. Wenig Erfolg wird bei der Bekämpfung der Frostspanner zu erwarten sein, wenn in Obstkulturen ein Teil der Bäume einen Leimring hat, der andere aber nicht. Diesen Zustand beobachtete ich im Februar 1927 in der Gemeinde Enkheim-Bergen. Dem Vernehmen nach gehörten die Bäume ohne Fanggürtel der Gemeinde. Sie erläßt aber bekanntlich die Verordnungen über das Anbringen der Fanggürtel und bedroht mit Strafe den, der sie nicht anbringt.
(Fortsetzung folgt.)

Nachtrag zu „Neue aberrative Formen aus der Familie der Papilionidae“ im Entom. Anzeiger Jahrg. IV, p. 134.

Da der Name *demaculata* für eine von Schultz benannte *machaon*-Form bereits vergeben ist, so wähle ich für die von mir aufgestellte neue Form den Namen *machaon ab. debunulata* Stättermayer.

Die weiter unten von mir benannte *podalirius ab. flavolineata* ist, wie mir Herr Landesgerichtsrat Warnecke mitteilte, fünf Tage früher von ihm als *ab. ornatissima* Warnecke, Gubener Ent. Ztschrft., XVIII, J. Nr. 26, Sp. 157/8 beschrieben worden. Da dieser Name somit das Prioritätsrecht genießt, ziehe ich den von mir gegeben hiemit ein.

Julius Stättermayer.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lepidopterologische Rundschau, Wien](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Stättermayer Julius

Artikel/Article: [Nachtrag zu "Neue aberrative Formen aus der Familie der Papilionidae" im Entom. Anzeiger Jahrg. IV, p. 134. 96](#)